

Katzenbeschäftigung

VON MIRIAM KUHL

Ist der Dosenöffner zuhause, freut sich die Katze. Nach Herzenslust kann sie ihn belagern, sich Streicheleinheiten abholen, auf der Zeitung oder der PC-Tastatur niederlassen. Im Idealfall spielt der Halter sogar mit dem Bonsaitiger. „Dies ist auch unumgänglich notwendig um eine artgerechte Katzenhaltung zu gewährleisten“, betont die Tierärztin mit Schwerpunkt Tierverhaltenstherapie Felicitas Behr. Doch was kann Katze tun um nicht ihrer eigenen Langeweile zum Opfer zu fallen, wenn der Hofstaat aushäusig ist? In freier Wildbahn wäre dies kein Problem: Freilebende Katzen haben zwischen den wohlverdienten ausgiebigen Ruhephasen ihren eigenen Rhythmus aus Nahrung Aufspüren und Jagen, Fressen, Körperpflege, Revierpatrouille und sozialen Kontakten. Im Menschenhaushalt verkümmern die Triebe und die Möglichkeiten für Selbstbeschäftigung sind gering.

Hier obliegt es dem Halter für Abwechslung und damit ausgeglichene Katzenpersönlichkeiten zu sorgen. Ganz nebenbei bemerkt, liegt dies in seinem eigenen Interesse: Eine zufriedene Katze greift seltener zum Abreagieren des Triebstaus auf Möbel und Halterextremitäten zurück als eine unterforderte Mieze und ist weniger anfällig für gesundheitliche und verhaltensbezogene Auffälligkeiten.

Wichtig bei allen Spielvarianten ist der Sicherheitsaspekt. Die Katze nimmt im wilden Jagen und Fangen keine Rücksicht auf Balkongeländer, offene und gekippte Fenster oder heiße Herdplatten. Auch Spielgegenstände, deren Einzelteile klein genug zum Verschlucken sind oder gar giftige Elemente wie manche Blumenteile oder Gießwasser mit Dünger sollten der Katze vorenthalten werden. Einige

Das klassische Wollknäuel ist sehr gefährlich für Katzen.



gefährliche Beispiele sind Murmeln, Kinderspielzeugteile, Lametta, Gummibänder, Plastiktüten, Nadeln, Reißzwecken ... Das Spielen in der Küche, wo Gefahren durch Herd, Mikrowelle, Kühlschrank oder Waschmaschine lauern, sollte generell vermieden werden. Vorsicht ist auch bei Fäden, Wolle, Schnüren und Angeln geboten: Hierin kann sich die Katze verfangen und erdrosseln.

Obligatorisch für Bewegung und artgerechte Haltung ist ein Kratzbaumangebot (deckenhoch) für Wohnungskatzen, mit dem diese sowohl die bevorzugten höheren Plätze aufsuchen als auch ihre Krallen wetzen und klettern können. Meist sind hier bereits Höhlen integriert. Mit einfachen Mitteln kann man zudem weitere Verstecke in Regale, Schränke und Wohnungsecken einbinden. Raschel- und Kuschtunnel sind als Verstecke und Spielmöglichkeiten geeignet. Von Zeit zu Zeit ein Leckerli darin versteckt oder die Katze rund um dieses Element in ein Angelspiel verwickelt, weckt auch eingeschlafene Lust am Objekt.

Ist der Mensch aus dem Haus, räumt die Katze die Regale ab? Mit diesen einfachen Mitteln und Spielgeräten muss kätzische Abwechslung nicht zu Lasten der Wohnungseinrichtung gehen:

Neben den zahllosen Bällchen, Mäusen, Catnip- und Baldrian- gefüllten Plüsch- und Sisalelementen, Angeln & Co. hat die Heimtierindustrie auch Intelligenz- oder Beschäftigungsspielzeug zu bieten. Dazu zählen Tunnel- und Röhrensysteme, in die man Bällchen oder Leckerlis verstecken kann, die die Katze angeln muss. Auch batteriebetriebene Angeln, insbesondere die sensorgesteuerten Versionen, eignen sich gut zur Abwechslung, da sie sich erst bewegen, wenn die Katze sich neugierig nähert. Ein Zufallsgenerator in der Bewegung hält die Spannung lange aufrecht.

Aber es muss nicht immer teuer sein. Eine standfeste große Schale mit Wasser (nicht zu groß wegen Ertrinkgefahr) und einige Steine, Tischtennisbälle oder auch Katzensgras hineingelegt, erfreuen die Katze.

Oh, Mortimer! Ohne Deine Hilfe hätte ich diese aufregenden MiauModule von www.die-pfote.at niemals so perfekt aufbauen können!

Beste Marjory, jetzt brauche ich wohl Deine Hilfe, um hier wieder heraus zu kommen...

Die Pfote
Ihrem Tier zuliebe

www.die-pfote.at
Tel. +43+664 333 2508

GEWINNSPIEL

KATZENSPASS 2

„Noch mehr gute TV-Unterhaltung für Deine Katze“

Die erste DVD die extra nur für Katzen gemacht wurde! Pünktlich zur kalten Jahreszeit wurde der 2. Teil veröffentlicht. Wenn für viele Fellnasen wieder „drin bleiben“ und damit oft lange Weile angesagt ist.

Das DVD-Programm bietet jede Menge Unterhaltsames für große und kleine Schmusetiger. Themen wie „Auf Bäume klettern“, „Durch die Wiese pirschen“, „Vögel beobachten“ oder „Streifenhörnchen vor dem Fenster“ sorgen für aufmerksames Ohren-Zucken, gebanntes Zuschauen und spannungsgeladenes Beobachten seitens der Katzen. Ein Endlos-Loop ermöglicht Unterhaltung Non-Stop, und Katze Manolo führt ganz persönlich mit einem Kurzfilm in die DVD ein. Ab sofort im Buch- und Medienhandel erhältlich.

Gewinnen Sie mit MOUNA eine von zehn Katzenspaß 2 - „Noch mehr gute TV-Unterhaltung für Deine Katze“ DVD's. Senden Sie ein E-Mail mit dem **Kennwort: „Katzenfernsehen“** an **win@all4pets.at**. Einsendeschluss ist der 23.01.2012.



Die neuen MiauModule lassen sich individuell zusammenstellen.

Insbesondere im Herbst bieten sich trockenes Laub und unscharfe Äste und Zweige an, die in einem halb geschlossenen Karton die Geruchssensoren der Katze stimulieren. Alternativ kann man auch Waldboden und Kleintierstreu aus dem Zoofachhandel verwenden. Ein selbst gestaltetes Fummelbrett bestehend aus liegenden und stehenden Papprollen, Papierbällchen, Döschen und Schachteln mit unterschiedlich großen Öffnungen lässt sich ebenso gut mit Trockenfutter füllen wie ein industrieller Futterball. Dekoriert mit Moosgummi oder Fellresten aus dem Bastelbedarf: ein spannender Katzenspaß!

Viele Elemente lassen sich auch wunderbar kombinieren – so die MiauModule: Kartons, die man mit Röhren zu individuellen Tunnelsystemen zusammenstecken kann. In eine dieser Röhren ein wenig Laub verstreut als alternatives Bett oder einige Catnip-Mäuse hineingelegt – schon ist die Katzen-Neugierde geweckt! Besonders spannend bleiben die Würfel, weil sie jederzeit neu und anders zusammengesetzt werden können.

Auch die Freigänger-Tiger wollen beschäftigt werden. Zwar empfiehlt es sich nicht, diese im Winter im Haus einzusperren, jedoch werden die meisten ihre Samtpfoten nicht häufig freiwillig den frostigen Bodentemperaturen aussetzen. Wichtig bei Freigang im Winter ist ein geregelter Zugang zu warmen Orten, ideal über eine Katzenklappe ins Haus steuerbar. Sollte diese nicht vorhanden sein, benötigt die Katze zwingend einen gut isolierten trockenen und warmen Rückzugsort draußen, falls Halter und Katze sich einmal verpassen und die Katze draußen bleiben sollte. Da Freigänger die klassischen Wohnungsspiele bislang ignoriert haben, sind Gewöhnungsspieleinheiten

mit dem Halter und der unechten Plüschmaus vonnöten. Aber mit der Zeit werden die meisten von ihnen die Abwechslung mit einem Plüschball, sich selbst drehender Angel oder olfaktorische Reize wie Baldrian oder Katzenminze sehr zu schätzen wissen.

Zusammen mit ihrem Personal spielt die Katze gerne zu festen Zeiten. Felicitas Behr rät, auf Alter und Katzentyp Rücksicht zu nehmen. Außerdem: „Rituale beim Spielen sind sinnvoll, auch Lernspiele, zum Beispiel Clickertraining, eignen sich gut für Katzen. Weniger sinnvoll sind Laserpointerspiele, da die Katze hier keinen Jagderfolg erlebt.“ Meist reichen bereits 10-15 Minuten, aber eine spielunwillige Katze erkennt man schnell: Man spielt alleine.

Letzte kleine Fallstricke beim Spielen mit den Samtpfoten sind schnell behoben: Bei mehreren Katzen sollten Höhlen und Tunnelsysteme mehrere Ausgänge haben, damit nicht eine Katze im System „gefangen“ wird. Jede Katze hat ihre eigenen Vorlieben: Die eine mag langsame Bewegungen, die andere Plüschbälle oder Federn. Ein Spielzeugangebot sollte ebenso vielseitig wie temporär abwechselnd sein. Letzteres bedeutet, dass nicht alles ständig zur Verfügung steht, sondern immer in Intervallen abwechselnd angeboten wird.

Katzen sind intelligente und lernfähige Tiere. Ohne entsprechende Anreize verkümmern sie geistig und werden träge und gelangweilt. Es liegt allein am Halter für eine katzengerechte Umgebung und Unterstützung beim Ausleben der natürlichen Triebe zu sorgen. Ein tierischer Spaß! ■

Im Handel werden
die verschiedensten
Intelligenzspiele angeboten.



WEBTIPPS

- www.die-pfote.at
MiauCubes in vielen Farben
- www.zooplus.de
Viele Beschäftigungsspiele
- www.katzenfummelbrett.ch
Tolle Tipps und Anregungen



BUCHTIPPS

- **Spiel und Spaß mit Katzen**, Lena Hüsemann, Verlag Ulmer
- **Spiel & Spass für Katzen, Die schönsten Spielideen**, Denise Seidl, Verlag Kosmos
- **Zufriedene Stubentiger, Wohnungskatzen richtig halten**, Nina Ernst, Verlag Müller Rüschlikon
- **Wohnen mit Katze, kuschelig, praktisch, geschmackvoll**, Eva Maria Götz, Verlag Ulmer
- **Katzen, Richtig halten und verstehen**, Hannelore Grimm + Isabella Lauer, Verlag Kosmos
- **Katzen-Spiele, pfiffig, spaßig, spannend**, Gabriele Linke-Grün, Verlag GU

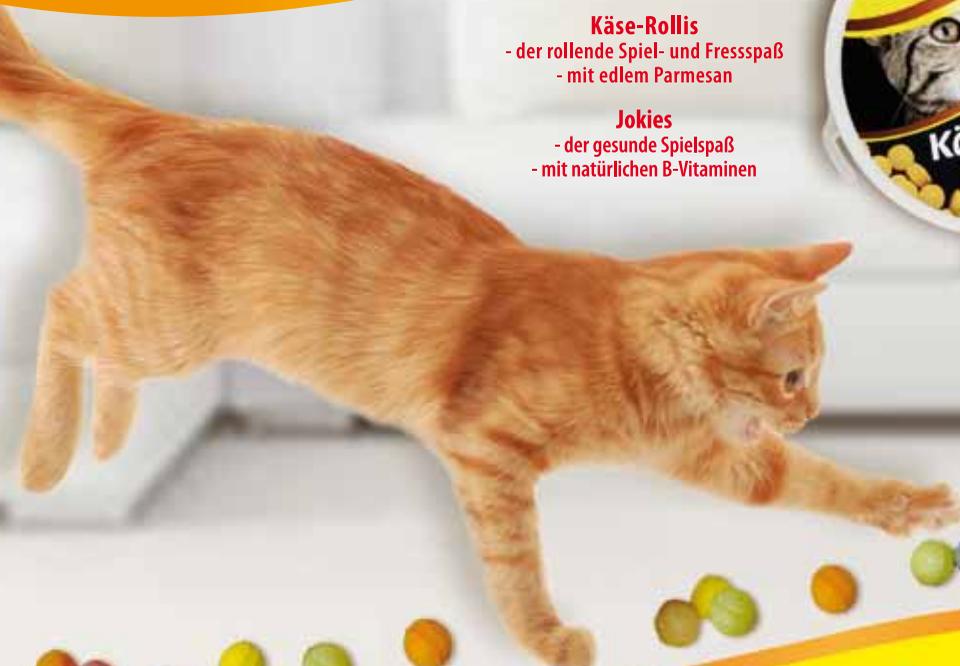


GIMPET

Jagen - Fangen - Fressen!

Käse-Rollis
- der rollende Spiel- und Fressspaß
- mit edlem Parmesan

Jokies
- der gesunde Spielspaß
- mit natürlichen B-Vitaminen



Product of GIMBORN



find us on
facebook

www.gimborn.de